

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Nr. 78/79

Leipzig, Donnerstag den 16. April 1942

109. Jahrgang

Im Sommer 1942 erscheint in unserer Reihe

GESCHICHTE
der Völker und Staaten

ANTONIO BALLESTEROS:
GESCHICHTE SPANIENS

Etwa 592 Seiten. Gr.-8°. 1942

Die bereits 8 Bände umfassende Reihe von Monographien großen Stiles, die berufen sind, das Verstehen der Geschichte der Völker zu begründen und zu vertiefen, wird durch diese „Geschichte Spaniens“ fortgesetzt. Der wohl bedeutendste spanische Historiker der Gegenwart Antonio Ballesteros y Beretta, dessen neunbändige Geschichte Spaniens allgemein als grundlegendes Quellenwerk geschätzt wird, gilt als einer der besten Kenner der Geschichte seines Heimatlandes; er bietet hier einen ungemein sachkundigen und fesselnden Überblick über den völkischen, politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Werdegang Spaniens und Portugals, ihrer Entwicklung aus den Epochen der Herrschaft des Islams und der Reconquista über das Weltreich zum modernen National- und Verfassungsstaat, der unter der mit dem nationalsozialistischen Reich befreundeten Führung Francos unser besonderes Interesse beansprucht. Eine Zeittafel und eine eingehende, vorzüglich gruppierte Bibliographie (S. 571–592) erhöhen den Wert dieser, den gewaltigen Tatsachenstoff meisternden, übersichtlichen Geschichte Spaniens.

R. Oldenbourg / München 1 und Berlin